



10. Bundestagung für Ambulante Psychiatrische Pflege

TAGESORDNUNG

Freitag, 25.08.2006

13:30 – 14:00 Uhr	Eröffnung mit Imbiss*
14:00 – 14:30 Uhr	Begrüßung Bericht des Vorstandes Vorstellung des Ablaufes
14:30 – 16:30 Uhr	Vorstellung der Teilnehmer, Diskussion aktueller Themen
16:30 – 17:30 Uhr	„Freiwillige Registrierung für beruflich Pflegende“ Vortrag von Frauke Förster
ab 18:00 Uhr	! NUR FÜR MITGLIEDER ! Mitgliederversammlung BAPP e.V.
ab 19:00 Uhr	Abendessen: Grillbuffet*

* Imbiss und Kaffee sind im Tagungsbeitrag enthalten.
Weitere Mahlzeiten und Getränke gehen auf eigene Rechnung.

Samstag, 26.08.2006

09:00 – 09:30 Uhr	Plenum Zusammenstellung der Workshops
09:30 – 12:00 Uhr	Workshops
12:30 – 14:00 Uhr	Mittagspause*
14:00 – 14:30 Uhr	Plenum Kurze Rückmeldung aus den Workshops
14:30 – 17:00 Uhr	Workshops
17:00 – 17:15 Uhr	Kurzplenum
17:30 Uhr	Abfahrt zur Kahnfahrt im Spreewald mit Abendbuffet* „Kulinarische Reise durch den Spreewald“

Sonntag, 27.08.2006

09:00 – 11:15 Uhr	Plenum Präsentation & Diskussion der Workshop-Ergebnisse
11:15 – 12:15 Uhr	Arbeitsaufträge zur nächsten BAPP-Tagung Feedback
anschließend	Mittagessen* & Heimreise

* Imbiss und Kaffee sind im Tagungsbeitrag enthalten.
Weitere Mahlzeiten und Getränke gehen auf eigene Rechnung.

WORKSHOPS / ARBEITSGRUPPEN

InformationsFORUM (optional)

Das InformationsFORUM vermittelt Kenntnisse über die BAPP und die bisher erarbeiteten Themen und Strategien. Außerdem werden aktuelle Probleme und Defizite ermittelt und daraus neue Perspektiven erarbeitet.

THEMA I:

Vernetzung in der ambulanten psychiatrischen Versorgung

- Welche Aspekte sprechen für eine bessere Vernetzung?
- Wie ist eine gute Vernetzung realisierbar?

THEMA II:

Menschen mit Demenz in der ambulanten Versorgung

- Ambulant betreute Wohngemeinschaften
 - Welche Qualitätskriterien sind wichtig?
 - Wie können diese sinnvoll überprüft werden?
 - Ist eine bestimmten Philosophie notwendig?
- Wie können Besonderheiten von Menschen mit Demenz in der ambulanten Pflege besser beachtet und überprüft werden?

THEMA III:

Psychisch erkrankte Menschen und SGB XI

- Geplante Reform des SGB XI in 2007
- Verbesserungsvorschläge für das BMSG